



Pressemitteilung

Kardiologie am St. Bernhard-Hospital wurde ausgezeichnet:

Als Vorhofflimmer-Zentrum der DGK zertifiziert

St. Bernhard-Hospital

Datum: 01.08.2022

Kamp-Lintfort. Die Deutsche Gesellschaft für Kardiologie, Herz- und Kreislaufforschung e.V. (DGK) hat die Klinik für Kardiologie, Angiologie und Pneumologie des Lintforter St. Bernhard-Hospitals als „Vorhofflimmer-Zentrum“ zertifiziert. Die Klinik wird von Chefarzt Dr. Klaus Kattenbeck geleitet.

Seit einem Jahr gibt es bei der DGK die Möglichkeit der Zertifizierung zum „Vorhofflimmer-Zentrum“. Und bisher gibt es nur 36 Zentren in ganz Deutschland, die die anspruchsvollen Kriterien der DGK für ein solches Zentrum erfüllt haben. „Wir sind sehr stolz auf diese Zertifizierung“, freuen sich Klaus Kattenbeck und die Leitende Oberärztin Dr. Maria-Ilva Tente.

„Zu den Kriterien gehört, dass wir mindestens 75 Katheter-Ablationen pro Jahr durchführen“, berichtet Maria-Ilva Tente. Dabei handelt es sich um eine Therapie von Herzrhythmus-Störungen, bei der krankhafte Bereiche im Herzmuskel-Gewebe gezielt verödet werden. „Bei uns sind es deutlich mehr als 75 Eingriffe im Jahr.“ Eine weitere Voraussetzung, sich überhaupt um eine Zertifizierung zu bewerben, lautet, dass die behandelnden Ärzte die Zusatzqualifikation „interventionelle Elektrophysiologie“ vorweisen können. Sowohl Klaus Kattenbeck als auch Maria-Ilva Tente verfügen über die Qualifikation.

Die Zertifizierung ist drei Jahre gültig, danach muss sie überprüft und wiederholt werden.

Foto: SBK/priv.

Bildunterzeile: Freuen sich über die erfolgreiche Zertifizierung: (v.li.) Jennifer Schütte, Dr. Maria-Ilva Tente, Havva Lermioglu, Dr. Klaus Kattenbeck, Daniel Günther und Dr. Salim Samaali

Über das St. Bernhard-Hospital:

Das St. Bernhard-Hospital in Kamp-Lintfort ist eine Einrichtung der St. Franziskus Stiftung Münster. Als eine von drei Kliniken in der Region Rheinland gehört das St. Bernhard-Hospital somit zu einer der größten katholischen Krankenhausgruppen Nordwestdeutschlands.

Die Klinik verfügt über 356 Betten, zehn Fachkliniken und ist zertifiziert nach DIN EN ISO 9001:2015 und proCum Cert (konfessionelle Zertifizierungsgesellschaft). 800 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter betreuen und behandeln jährlich rund 16.000 stationäre und 30.000 ambulante Patienten. Der Pflegedienst arbeitet im System der „Primären Pflege“, hier hat jeder Patient seine feste pflegerische Bezugsperson.

Zum Hospital gehören folgende Fachkliniken:

- **Klinik für Gastroenterologie, Interventionelle Endoskopie, Endokrinologie, Onkologie, Hämatologie, Nephrologie, Infektionskrankheiten und Palliativmedizin** (Medizinische Klinik I) mit Zertifizierung als Viszeralonkologisches Zentrum nach DIN EN ISO 9001:2015 und proCum Cert (mit patientenschonenden Untersuchungen und therapeutischen Eingriffen im Magen-Darm-Trakt) unter Leitung von Chefarzt Dr. Theodor Heuer
- **Klinik für Kardiologie, Elektrophysiologie und Angiologie** (Medizinische Klinik II) mit 24-Stunden-Bereitschaft zur Akutversorgung von Herzinfarktpatienten im Herzkatheterlabor (zertifiziert als Chest Pain Unit) unter Leitung von Chefarzt Dr.



Pressemitteilung

- Klaus Kattenbeck
- **Klinik für Orthopädische Chirurgie** (Orthopädische Klinik I)
(Versorgung mit künstlichen Hüft- und Kniegelenken mit endocert-Zertifizierung, Wirbelsäulenchirurgie sowie Fußchirurgie) unter Leitung von Chefarzt Dr. Martin Grummel
 - **Klinik für Konservative Orthopädie und Manuelle Medizin** (Orthopädische Klinik II), Versorgung von Wirbelsäulenerkrankungen und Schmerzerkrankungen des gesamten Bewegungsapparates unter Leitung von Chefarzt Dr. Florian Danckwerth
 - **Klinik für Allgemein- und Viszeralchirurgie** (Chirurgische Klinik I), mit spezieller Tumorchirurgie (Zertifizierung als Viszeralonkologisches Zentrum nach DIN EN ISO 9001:2008 und proCum Cert), Kompetenzzentrum für Minimalinvasive Chirurgie, Hernienzentrum und Chirurgische Koloproktologie unter Leitung von Chefarzt Prof. Dr. Gernot M. Kaiser
 - **Klinik für Unfallchirurgie** (Chirurgische Klinik II), lokales Traumazentrum der Deutschen Gesellschaft für Unfallchirurgie unter Leitung von Dr. Gunnar Nolden
 - **Klinik für Gefäß- und endovaskuläre Chirurgie/Phlebologie** unter Leitung von Chefarzt Dr. Klaus Bien
 - **Klinik für Anästhesie, Operative Intensivmedizin und Akutschmerzdienst** unter Leitung von Chefarzt Dr. Gero Frings
 - **Klinik für Radiologie** unter Leitung von Chefarzt Priv. Doz. Dr. Hilmar Kühl
 - **Klinik für Dermatologie** (Belegabteilung)
 - **Laboratoriumsmedizin** unter Leitung von Dr. Rosi Gjavotchanoff

In unserem Medizinischen Versorgungszentrum (MVZ) „MediaVita Kamp-Lintfort GmbH“ bieten wir die Möglichkeit der ambulanten medizinischen Versorgung von Patienten durch angestellte Ärzte. Das Leistungsspektrum unseres MVZ umfasst die Bereiche der Diagnostischen Radiologie, Physikalischen und Rehabilitativen Medizin, Allgemeinmedizin sowie Chirurgie (Praxissitz in Issum und Kamp-Lintfort). Die Vorteile liegen in einer engen Zusammenarbeit mehrerer Fachrichtungen mit kurzen Wegen und in der gemeinsamen Nutzung von Ressourcen, wie z. B. Geräte, Räume und Fachpersonal.

Das eigene Gesundheitszentrum gibt mit vielfältigen Kursen und Vorträgen Interessierten Anregungen aus den Bereichen Prävention, Rehabilitation und Gesundheitsförderung. Die Schule für Pflegeberufe an der Katholischen Bildungsakademie Niederrhein verfügt über 225 Ausbildungsplätze und bildet im Verbund mit drei weiteren niederrheinischen Krankenhäusern zukünftige Pflegefachkräfte aus.

Kontakt:

Jörg Verfürth
St. Bernhard-Hospital
Gesundheitszentrum/Öffentlichkeitsarbeit
Bgm.-Schmelzing-Str. 90
47475 Kamp-Lintfort
Tel.: 0 28 42/70 81 32
Fax: 0 28 42/70 81 33
E-Mail: verfuerth@st-bernhard-hospital.de
Internet: www.st-bernhard-hospital.de